Energieversorgung Mittelrhein

Josef Rönz tritt ab

[01.03.2024] Nach mehr als 30 Jahren bei der Energieversorgung Mittelrhein (evm) scheidet der langjährige Vorstandsvorsitzende Josef Rönz Ende Mai aus dem Unternehmen aus.

Wie die Energieversorgung Mittelrhein (evm) mitteilt, scheidet der langjährige Vorstandsvorsitzende Josef Rönz Ende Mai aus seinem Amt aus. Unter seiner Führung habe sich das Unternehmen zu einem der führenden Energieversorger in Rheinland-Pfalz entwickelt, heißt es in einer Pressemitteilung. Über die Gründe für den Rücktritt und die Zukunftspläne von Rönz wurde nichts bekannt.
Rönz begann seine berufliche Laufbahn 1993 bei der evm und war maßgeblich an der Entwicklung des Unternehmens zu einem der größten Energieversorger in Rheinland-Pfalz beteiligt. Unter seiner Leitung wurden zahlreiche Projekte im Bereich der erneuerbaren Energien realisiert und neue Geschäftsfelder erschlossen. Die strategische Partnerschaft mit den Stadtwerken Andernach sei ein Beleg für die erfolgreiche Expansion der evm-Gruppe. Auch in Krisenzeiten habe Rönz Führungsstärke bewiesen, etwa beim Wiederaufbau des Erdgasnetzes im Ahrtal nach dem Hochwasser.
Aufsichtsratsvorsitzender David Langner würdigte die Verdienste von Rönz: „Unter der Führung von Josef Rönz hat sich die evm zu einem starken Querverbundunternehmen entwickelt.“ Rönz selbst sieht die Fusion mit der KEVAG und der Gasversorgung Westerwald als Grundlage für das starke Wachstum der evm. Das Unternehmen versorgt heute rund 128.000 Kunden mit Erdgas und rund 222.000 Kunden mit Strom. „Ich gehe in der Gewissheit, dass die evm für die Herausforderungen der Zukunft sehr gut aufgestellt ist“, sagte Rönz zu seinem Abschied. Den Vorstand der evm bilden nach seinem Ausscheiden Mithun Basu und Christoph Hesse als gleichberechtigte Vorstände.

(al)

Stichwörter: Unternehmen, evm